



Présidence du Conseil d'Etat  
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates  
Kanzlei - IVS

**CANTON DU VALAIS  
KANTON WALLIS**

**MEDIENMITTEILUNG**

21. Juni 2017

## **Ernennung des Chefs des Kantonalen Amts Rhonewasserbau**

**(IVS).- Der Staatsrat hat Interimschef Tony Arborino an der Spitze des Kantonalen Amts für Rhonewasser (KAR3) im Departement für Mobilität, Raumentwicklung und Umwelt (DMRU) bestätigt. Die Beförderung wird ab 1. Juli 2017 offiziell wirksam.**

Tony Arborino, aus Saxon gebürtig und 46 Jahre alt, verheiratet und Vater eines Kindes, machte seinen Abschluss als Tiefbauingenieur an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Lausanne im Jahr 1995. Danach arbeitete er als Assistent im Wasserbaulabor der ETH, ehe er 1996 als Projektleiter für Gefahrenzonen und Hochwasserschutz in ein privates Ingenieurbüro eintrat. 1999 nahm er dann seine Tätigkeit für den Staat Wallis als Projektleiter Rhone 3 auf.

Nach über 15 Jahren an der Spitze des Projekts verfügt Tony Arborino nun generell über eine immense Berufserfahrung in der Planung und Realisierung bereichsübergreifender Infrastrukturgrossprojekte, doch wie kein Zweiter kennt er sich mit der 3. Rhonekorrektur aus, namentlich mit deren heiklen Fragen, wie jener der Beanspruchung von Landwirtschaftsflächen und der räumlichen Umgestaltung der Walliser Talebene. Diese Erfahrung erstreckt sich sowohl auf den strategischen und kommunikativen Bereich als auch auf Führungsqualitäten im Projektplanungs- und Ausführungsbereich sowie im Personalbereich. Alles Qualitäten, die es zur Leitung des neuen Kantonalen Amts für Rhonewasserbau, das im Hinblick auf die Intensivierung der Bauarbeiten eingerichtet worden ist, unbedingt braucht.

Aufgabe des Amtschefs wird es sein, auch weiterhin für die erforderlichen (gesetzlichen, finanziellen und strukturellen) Rahmenbedingungen zu sorgen, Strategien für die grossen Herausforderungen des Projekts zu entwickeln (Kommunikation, landwirtschaftliche Begleitmassnahmen, Landschaftsschutz, Altlasten, Materialbewirtschaftung und -verwertung, Grundwasser- und Wasserressourcenmanagement) sowie eine möglichst reibungslose Abwicklung der Arbeiten sicherzustellen.

### ***Kontaktperson:***

***Jacques Melly, Vorsteher des Departements für Mobilität, Raumentwicklung und Umwelt – 027 606 33 00***

